

Kunstminister Blume verleiht Zelter- und Pro Musica-Plaketten und Laienmusik-Ehrenamtsmedaillen 2026

13.6.2026 - | Bayerische Staatsregierung

Acht Zelter- und Pro Musica-Plaketten für Chöre und Orchester aus Unter-, Ober-, Mittelfranken, Schwaben und Oberbayern - zehn Ehrenamtsmedaillen für herausragende Verdienste um die Laienmusik in Bayern - Blume: „800 Jahre lebendige Musiktradition und Ehrenamtshelden auf einer Bühne - heute zeigt das Musikland Bayern seine stärkste Besetzung!“

MÜNCHEN/EBERSBERG. „800 Jahre lebendige Musiktradition und Ehrenamtshelden auf einer Bühne - heute zeigt das Musikland Bayern seine stärkste Besetzung!“, freut sich **Kunstminister Markus Blume** bei der Verleihung der Zelter- und Pro Musica-Plaketten sowie den Laienmusik-Ehrenamtsmedaillen 2026 im Alten Speicher in Ebersberg. „Hier wird sichtbar, was unser Musikland im Innersten zusammenhält: Klang auf der Bühne und Engagement dahinter. Die Zelter- und Pro Musica-Plaketten stehen für 800 Jahre gelebte Musikgeschichte in Summe und die Ehrenamtsmedaillen für die Menschen, die diese Geschichte Tag für Tag engagiert weitertragen. Dass wir beides heute erstmals in einem gemeinsamen Festakt feiern, ist eine echte Premiere und zeigt: Dieses Zusammenspiel macht Bayern zu dem, was es ist - ein klingendes Land mit großer Tradition und echter Leidenschaft für die Musik“, so **Blume**.

Bernd Sibler, Präsident des Bayerischen Musikrates, betont: „Wer in einem Chor singt oder in einer Kapelle musiziert, schafft weit mehr als Klang: Er schafft Zusammenhalt, Heimat und kulturelle Identität. Mit den Zelter- und Pro-Musica-Plaketten sowie den Ehrenamtsmedaillen würdigen wir Menschen, die das kulturelle Leben in Bayern überhaupt erst möglich machen - und ohne die unsere Gesellschaft spürbar ärmer wäre.“

Acht Zelter- und Pro Musica-Plaketten für Chöre und Orchester

Die Plaketten „Zelter“ und „Pro Musica“ verleiht der Bundespräsident an Laienmusikensembles, die sich in ihrer mindestens 100-jährigen Geschichte intensiv und erfolgreich der Chor- bzw. Instrumentalmusik widmen. Die Zelter-Plakette wurde 1956 von Bundespräsident Theodor Heuss als staatliche Auszeichnung für Chorvereinigungen, die sich in langjährigem Wirken um die Chormusik verdient gemacht haben, gestiftet und ist nach dem deutschen Musiker, Komponisten, Dirigenten und Pionier der Laienchor-Bewegung Carl Friedrich Zelter benannt. Die Pro Musica-Plakette wurde 1968 von Bundespräsident Heinrich Lübke eingeführt und ist eine Auszeichnung der Bundesrepublik Deutschland für instrumentales Musizieren, die aus Anlass des 100-jährigen Bestehens einer Musikvereinigung verliehen wird. **Kunstminister Markus Blume**: „100 Jahre Musik, 100 Jahre Gemeinschaft, 100 Jahre Herzblut - ein musikalisches Jahrhundertwerk! Unsere ausgezeichneten Ensembles haben bewiesen, dass wahre musikalische Größe nicht im schnellen Takt entsteht, sondern durch Ausdauer, Leidenschaft und Zusammenhalt. Sie sind keine One-Hit-Wonder, sondern ein musikalisches Epos über Generationen hinweg“.

Die **Zelter-Plakette** erhalten 2026 sechs Gesangsensembles:

- **Männergesangsverein Falkendorf**, Erlangen-Höchstadt (Fränkischer Sängerbund)
- **Madrigalchor bei St. Anna**, Augsburg (Verband der evang. Chöre in Bayern)

- **Neuer Chor Anzingen e.V.**, Ebersberg (Bayerischer Sängerbund e.V.)
- **Männergesangverein Igensdorf-Mitteldorf**, Forchheim (Fränkischer Sängerbund)
- **MGV „Edelweiß“ Lindelbach-Stöckach e.V.**, Forchheim (Fränkischer Sängerbund)
- **Sängervereinigung Burkardroth**, Bad Kissingen (Fränkischer Sängerbund)

Die **Pro Musica-Plakette** erhalten 2026 zwei Instrumentalgruppen:

- **Musikverein Harmonie Dettingen/Main e.V.**, Aschaffenburg (Blasmusikverband Vorspessart e.V.)
- **Evangelischer Posaunenchor Wunsiedel**, Wunsiedel (Verband evang. Posaunenchöre in Bayern)

Ehrenamtsmedaille für herausragende Verdienste um die Laienmusik

2021 verlieh das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst erstmals die Ehrenamtsmedaille, um das breite ehrenamtliche Engagement in der musikalischen Laienszene zu würdigen. Die Verleihung durch den Kunstminister erfolgt auf Grundlage von Empfehlungen des Bayerischen Musikrats. Die Auszeichnung wird alle zwei Jahre bis zu zehnmal vergeben. **Blume** betont: „Unsere Ehrenamtlichen sind die tragende Kraft unseres Musiklebens: Sie organisieren, motivieren, vermitteln und halten Chöre, Kapellen und Musikvereine oft über Jahrzehnte zusammen. Sie besorgen Noten, planen Proben, gewinnen Nachwuchs und geben auch dann den richtigen Ton an, wenn Herausforderungen zu meistern sind. Herzlichen Dank für dieses leidenschaftliche Engagement!“

Die Ausgezeichneten der **Ehrenamtsmedaille** 2026:

- **Hermann Arnold** (Maintal-Sängerbund)
- **Gabriel Autz** (Blasmusikverband Vorspessart)
- **Boris Braune** (Jeunesse Musicales)
- **Gerhard Engel** (Nordbayerischer Musikbund)
- **Monika Fleschhut** (Allgäu-Schwäbischer Musikbund)
- **Gisela Kloos-Prantner** (Chorverband Bayerisch-Schwaben)
- **Max Kriesmair** (Musikbund von Ober- und Niederbayern)
- **Werner Schmidt** (Verband Deutscher KonzertChöre)
- **Karin Sponner** (Landesverband für Spielmannswesen in Bayern)
- **Uta Walther** (Fränkischer Sängerbund)

Bilder können ab Dienstag, 16. Juni 2026, beim Bayerischen Musikrat unter katharina.moritz@bayerischer-musikrat.de

angefordert werden.

Helena Barsig, Sprecherin, 089 2186 1829

<https://www.bayern.de/kunstminister-blume-verleiht-zelter-und-pro-musica-plaketten-und-laienmusik-ehrenamtsmedaillen-2026>